

Organisatorisches

Kursort: Universitätsmedizin Greifswald
Campus Friedrich-Loeffler-Straße
Institut für Anatomie und Zellbiologie
Friedrich-Loeffler-Straße 23c
17489 Greifswald

Teilnehmende: 15

Teilnahmegebühr: 700 Euro

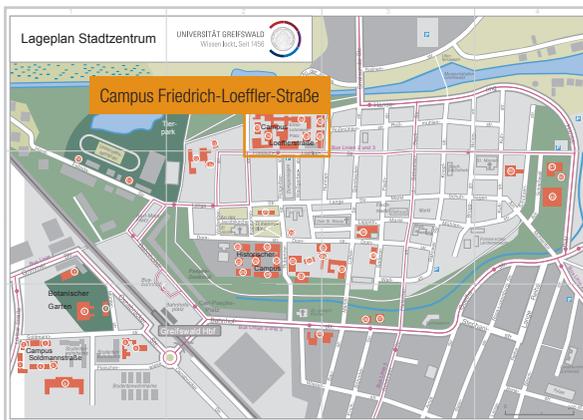
Anmeldung: Kursanmeldung per E-Mail
stefan.weber@med.uni-greifswald.de

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer
MV beantragt.

Die Veranstaltung wird von ClarCert zur Erlangung
des DGH Expertenzertifikates anerkannt.



Pro Teilnehmer ist ein gekühltes
Frischpräparat vorhanden. Eine eigene
Lupenbrille ist für den Kurs sehr zu
empfehlen.



Quelle Universität Greifswald

Referent*innen & Instruktor*innen

Dr. med. Ariane Asmus, Unfallkrankenhaus Berlin
Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Eisenschenk, Unfallkrankenhaus
Berlin
Prof. Dr. rer. med. Jürgen Giebel, Universitätsmedizin
Greifswald
Dr. med. David Großmann, Kinderkrankenhaus Wilhemstift
Hamburg
Anhny Herrmann, Werner Forßmann Krankenhaus Eberswalde
Dr. med. Jakub Jodkowski, Klinikum Bayreuth
Dr. med. Simon Kim, Universitätsmedizin Greifswald
Prof. Dr. med. Thomas Koppe, Universitätsmedizin Greifswald
PD Dr. med. Mark Lenz, Universitätsmedizin Jena
Dr. med. Arne Tenbrock, Krankenhaus Waldfriede Berlin
Dr. med. Stefan Weber, Universitätsmedizin Greifswald



Institut für Anatomie und Zellbiologie
Friedrich-Loeffler-Straße 23c | 17489 Greifswald

6. Operationskurs Handchirurgie

Standardoperationen an der Hand



18. - 19.10.2024
Universitätsmedizin Greifswald

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Andreas Eisenschenk

Dr. med. Stefan Weber

Dr. med. David Großmann

Dr. med. Simon Kim



Willkommen in Greifswald

Der Kurs setzt sich aus theoretischen und überwiegend praktischen Abschnitten zusammen. Ziel des zweitägigen Kurses ist die Vermittlung von anatomischen Grundlagen und deren Umsetzungen, in Form von Standardoperationen an der Hand. Darüber hinaus wird ausreichend Zeit für individuelle Themen und fachliche Diskussionen bleiben.

Die praktischen Übungen erfolgen an frischen Handpräparaten des Instituts für Anatomie und Zellbiologie. Jedem Teilnehmer wird ein eigenes Handpräparat zur Verfügung stehen.

An den Präparaten lassen sich die anatomischen Strukturen eigenständig darstellen und die vorweg besprochenen Operationen unter direkter Betreuung der Instruktoren durchführen.

Die Referent*innen und Instruktor*innen besitzen jeweils unterschiedliche Schwerpunkte in der Handchirurgie und der Anatomie, jeder mit einem besonderen Bezug zu Greifswald.

Der Kurs wird von der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern als zertifizierte Fortbildung und von ClarCert zur Erlangung des DGH Expertenzertifikates anerkannt.

Programm Freitag 18.10.2024

08:00 Uhr	Begrüßung durch die Referenten und Instruktoren
08:30 Uhr	Referat Anatomie der Nerven
09:00 Uhr	Referat und Diskussion Nervenkompressionssyndrome
09:30 Uhr	Kaffeepause



10:00 Uhr	Operationsübungen Spaltung Karpaltunnel und Loge de guyon
11:00 Uhr	Referat und Diskussion Tendovaginitis stenosans
11:30 Uhr	Operationsübungen Spaltung von Ringbändern und Strecksehnenfächern
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Referat und Diskussion Palmarer Zugang und Beugesehnenverletzung
14:00 Uhr	Operationsübungen Beugesehnnäht und Ringbandplastiken
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Referat und Diskussion Dorsaler Zugang und Strecksehnenverletzung
16:00 Uhr	Operationsübungen Strecksehnnähte
17:00 Uhr	Abschluss des ersten Kurstages und Einladung zum gemeinsamen Abendessen

Programm Samstag 19.10.2024

08:00 Uhr	Referat und Diskussion Verletzung von Kollateralbändern und des ulnaren Kollateralbandes am Daumen
08:30 Uhr	Referat und Diskussion Sekundäre Rekonstruktion der Sehnenfunktion
09:00 Uhr	Operationsübungen Naht ulnares Kollateralband, Extensor-indicis-Plastik und Snow-Plastik
10:00 Uhr	Kaffeepause
10:30 Uhr	Referat und Diskussion Frakturen an der Hand
11:00 Uhr	Operationsübungen Draht-Osteosynthesen und Schraubenosteosynthese an der Hand
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Referat und Diskussion Palmarer und dorsaler Zugang zum Handgelenk
14:00 Uhr	Operationsübungen Eröffnung des Handgelenkes von palmar und dorsal, Schraubenosteosynthese am Scaphoid
16:00 Uhr	Abschluss des zweiten Kurstages